

Bunt, friedlich und mit Herz – Neues Konzept der Flittarder KG zu Wieverfastelovend überzeugt die Jecken



Es war ein buntes Treiben, friedvolles Schunkeln und gemeinsames Feiern von Jung und Alt. Die Flittarder Karnevalsgesellschaft von 1934 e.V. eröffnete zum ersten Mal den Straßenkarneval gestern auf dem Gelände ihrer Narrenburg, Paulinenhofstraße 75, in Flittard.



Bei strahlendem Sonnenschein strömten die Jecken zur Eröffnung mit dem Kinderdreigestirn der GGS Am Feldrain um 11.11 Uhr und feierten den ganzen Tag ausgelassen. Dass neues Konzept überzeugte alle. Karneval im Veedel in seiner ursprünglichen Tradition, „Fiere, schunkele und singe mit Familich und Freunden“ ist in Flittard lebendig!

Bereits im vergangenen Jahr hatte die Gesellschaft verkündet, daß es die Straßensitzung zu Weiberfastnacht auf dem Platz am Denkmal in der Hubertusstraße in Köln-Flittard nicht mehr geben werde. „Die Genehmigungen im Vorfeld, der Aufbau und vor allem der Abbau des gesamten Equipments war immer aufwändiger geworden. In der Form war Weiberfastnacht einfach nicht mehr

realisierbar für uns“, so Reiner Knillmann, 1. Vorsitzender der Flittarder KG.

In den Mittelpunkt des neuen Konzeptes stellte die Gesellschaft das friedliche Feiern, Singen und Schunkeln. Björn Heuser, Ben Randerath und die Formation „Eldorado“ brachten die Jecken in Flittard in beste Schunkellaune und waren selbst von der tollen Atmosphäre auf dem Hof der Narrenburg begeistert. Und jeder Flittarder hatte an diesem Tag dafür Verständnis, daß man für die Auftritte des Rheinischen Tanzcorps „Echte Fründe“ und des Rheinischen Kinder- und Jugendtanzcorps „Echte Fründe“ kurzerhand die Straße vor der Narrenburg für einige Minuten sperrte.

„Wir wollen den Karneval im Veedel für Flittard erhalten“, sagte Michael Müller, 2. Vorsitzender der KG. „Als Familiengesellschaft ist uns das besonders wichtig. Daher haben wir uns auch bewußt dagegen entschieden, mit der Veranstaltung raus aus Flittard zu gehen.“ Eine sehr gute Entscheidung! Die großen und kleinen Jecken in Flittard waren vom Wieverfastelovend in ihrem Dorf und dem neuen Konzept der Karnevalsgesellschaft begeistert.

Quelle und Foto/s: Flittarder Karnevalsgesellschaft von 1934 e.V.